

Für eine 'Geschichte von unten' der radikalen Linken - Literaturempfehlungen

1. Grundlagenwerke

- Geronimo: Feuer und Flamme. Zur Geschichte der Autonomen, 5. Auflage, Berlin 2000 (zuerst 1990), m. umfangr. Literaturliste
- Agentur Bilwet: Bewegungslehre. Botschaften aus einer autonomen Wirklichkeit, Berlin 1991
- Almut Gross/Thomas Schultze: Die Autonomen, Hamburg 1997
- Bernd Langer: Kunst als Widerstand. Plakate, Ölbilder, Aktionen, Texte der Initiative Kunst und Kampf, Bonn 1997
- Jan Schwarzmeier: Die Autonomen zwischen Subkultur und sozialer Bewegung, Books on Demand 2001 (www.die-autonomen.de)
- A.G. Grauwacke: Autonome in Bewegung, Berlin 2003, <http://autox.nadir.org/>
- Sebastian Haunss: Identität in Bewegung? Prozesse kollektiver Identität bei den Autonomen und in der Schwulenbewegung, Wiesbaden 2004
- Robert Foltin: Und wir bewegen uns doch. Soziale Bewegungen in Österreich; Edition Grundrisse, Wien 2004 (online als Volltext-PDF)
- Bernd Hüttner/ G. Oy/ N. Schepers (Hg.): "Vorwärts und viel vergessen - Beiträge zur Geschichte und Geschichtsschreibung neuer sozialer Bewegungen", Neu-Ulm 2005 www.vorwaerts.org
- Rolf Engelke, Thomas Klein, Michael Wilk (Hrsg.): Soziale Bewegungen im globalisierten Kapitalismus, Frankfurt/Main 2005

2. Dokumentationen

- ID Verlag (Hg.): Rote Armee Fraktion, Texte und Materialien zur Geschichte der RAF, Berlin 1997
- ders.: Die Früchte des Zorns, Texte und Materialien zur Geschichte der Revolutionären Zellen und der Roten Zora, Berlin 1993
- Redaktion diskus (Hg.): Küß den Boden der Freiheit, Berlin 1992
- Der Blues. Gesammelte Texte der Bewegung 2. Juni, Dortmund 2001
- Ilko-Sascha Kowalczuk: Freiheit und Öffentlichkeit. Politischer Samisdat in der DDR 1985-1989, Berlin 2002

3. Teilbereichsbewegungen, lokale und Einzeldarstellungen (Auswahl)

- Werner Balsen/ Karl Rössel: Hoch die internationale Solidarität, Köln 1986
- Redaktion 'atomexpress':.... und auch nicht anderswo. Die Geschichte der Anti-AKW-Bewegung, Göttingen 1997
- M. Steffen: Geschichten vom Trüffelschwein. Politik und Organisation des Kommunistischen Bundes 1971-1991, Berlin 2002
- Wolfgang Rüdtenklaus: Störenfried. ddr-opposition 1986-1989; Berlin 1992
- C. Remath ; R. Schneider (Hrsg.): Haare auf Krawall : Jugendsubkultur in Leipzig 1980 bis 1991, Leipzig 1999/2001 (Bezug: www.cvb.de).
- HKS 13: vorwärts bis zum nieder mit, Berlin o.J. (2001, incl. CD-ROM), <http://plakat.nadir.org/>
- Förderverein Oscar-Romero-Haus (Hrsg.): Wo Spinner bunte Netze knüpfen. 25 Jahre Romero-Haus Bonn, Bonn 1998
- AutorInnenkollektiv (Hrsg.): AJZ. Autonom und selbstverwaltet. Eine Dokumentation über das ArbeiterInnen-Jugendzentrum Bielefeld, Bielefeld 2003
- Gottfried Oy: Die Gemeinschaft der Lüge. Medien- und Öffentlichkeitskritik sozialer Bewegungen in der Bundesrepublik Deutschland, Münster 2001
- Thomas Balistier: Straßenprotest. Formen oppositioneller Politik in der Bundesrepublik Deutschland zwischen 1979 und 1989; Münster 1996
- Rainer Land, Ralf Possekel: Fremde Welten. Die gegensätzliche Deutung der DDR durch SED-Reformer und Bürgerbewegung in den 80er Jahren; Berlin 1998
- Barbara Lang: Mythos Kreuzberg. Ethnographie eines Stadtteils (1991 - 1995), Frankfurt/ Main 1998
- Sabine Hess/Andreas Linder: Antirassistische Identitäten in Bewegung, Tübingen 1997
- IG Rote Fabrik (Hrsg.): Zwischenberichte. Zur Diskussion über die Politik der bewaffneten und militanten Linken in der BRD, Italien und der Schweiz, Berlin 1998
- Wartenweiler, Johannes/Rüti, Daniel von /Lerch, Fredi: Reithalle Bern. Autonomes Kulturzentrum; Zürich 1998
- beiträge zur feministische theorie und praxis, Heft 66-67 (2005): Wer schreibt, der bleibt Die Neue Frauenbewegung (www.beitraege-redaktion.de)
- Bernd Gehrke/Wolfgang Rüdtenklaus (Hrsg.): ...das war doch nicht unsere Alternative. DDR-Oppositionelle zehn

Jahre nach der Wende, Münster 1999 (spez. zur "DDR-Linken")
Arndt Susan u.a. (Hrsg.): Berlin Mainzer Straße - "Wohnen ist wichtiger als das Gesetz", Berlin 1992
Ursula Müller: Die Wahrheit über die lila Latzhosen. Höhen und Tiefen in 15 Jahren Frauenbewegung, Giessen 2004
Karsten Schulz: JUGENDumweltBEWEGUNG. Eine Beschreibung der Jugendumweltbewegung im Rahmen von Aktionsforschung..., Osnabrück 2003
Bernd Drücke (Hg.): JA! ANARCHISMUS. Gelebte Utopie im 21. Jahrhundert. Interviews und Gespräche, Berlin 2006
Kollektiv KommuneBuch (Hg.): Das Kommune Buch. Alltag zwischen Widerstand, Anpassung und gelebter Utopie, Göttingen 1996
Thomas Stahel: Wo-Wo-Wonige! Stadt- und wohnpolitische Bewegungen in Zürich nach 1968; Paranoia City Verlag, Zürich 2006

4. *Literatur* _____

Eva Bude: Verpisst euch; Hamburg/Leipzig/Wien 2005
Tomas Lecorte: Wir tanzen bis zum Ende. Die Geschichte eines Autonomen, Hamburg 1992 (online im Volltext www.squat.net)
Raul Zelik: Friss und stirb trotzdem, Hamburg 1998
Raul Zelik: Berliner Verhältnisse, München 2005
Michael Wildenhain: Die kalte Haut der Stadt, Berlin 1991 (empfehlenswert)
ders.: zum beispiel k., Berlin 1983
Martin Läubli: Aderlass, Zürich 1993
Jürgen Teipel: Verschwende deine Jugend. Ein Doku-Roman über den deutschen Punk und New Wave, Frankfurt 2001
Gerhard Seyfried: Der schwarze Stern der Tupamaros, Berlin 2004

5. *Autobiografien und ähnliches (Auswahl)* _____

Ulrike Heider: Keine Ruhe nach dem Sturm, Hamburg 2001
Heipe Weiss: Fuchstanz, Frankfurt 1996
Ute Kätzel: Die 68erinnen, Berlin 2002
Georg Heinzen, Uwe Koch: Von der Nutzlosigkeit erwachsen zu werden, Hamburg 1985
J. Gester/ W. Hajek: 1968 - und dann? Erfahrungen, Lernprozesse und Utopien von Bewegten der 68er Revolte, Bremen 2002
Bernd Langer: Operation 1653. Stay rude – stay rebel, Berlin 2004 (www.plaettners.de)
Katja Leyrer: Weiberkram, Frankfurt 1992
Heinz Bude: Das Altern einer Generation. Die Jahrgänge 1938-1948, Frankfurt 1997
Till Meyer, Staatsfeind. Erinnerungen, Hamburg 1996
Inge Vielt, Nie war ich furchtloser, Hamburg 1997
Margrit Schiller, „Es war ein harter Kampf um meine Erinnerung,.. Ein Lebensbericht aus der RAF, Hamburg 2000
Peter-Jürgen Boock, Die Entführung und Ermordung des Hanns-Martin Schleyer - Eine dokumentarische Fiktion, Frankfurt a.M. 2002.
C. Bislin, S. Hug, E. Lehmann, M. Rudin (Hrsg.): "Widerstand braucht viele Sprachen". Gebrauchsgrafik und Texte von Jürg Wehren, mit Beiträgen aus dem Freundeskreis, Zürich 2005

6. *(Kritische) Geschichtswissenschaft, Methoden etc.* _____

Bauer/Heigl/Ziegler (Hrsg.): Kritische Geschichte. Positionen und Perspektiven, Leipzig 2005
Herwart Vorländer (Hrsg.): Oral History. Mündlich erfragte Geschichte, Göttingen 1990
Alf Lüdtke: Alltagsgeschichte, Frankfurt/New York 1989
Hannes Heer/Volker Ullrich: Geschichte entdecken. Erfahrungen und Projekte der neuen Geschichtsbewegung; Reinbek 1985
Sven Lindquist: Grabe wo du stehst. Handbuch zur Erforschung der eigenen Geschichte, Bonn 1989 (zuerst Schweden 1978)
Bernd Hüttner: Archive von unten. Archive und Bibliotheken der neuen sozialen Bewegungen und ihre Bestände; Neu-Ulm 2003 (www.leibi.de/archive)
GdV-Team: Gegen das Vergessen. Der Nachdruck der Geschichtsserie aus der 'radikal', Münster 1999